

Stellenausschreibungen
K.u.U. Nr. 3/2020 vom 3. Februar 2020

Dem Kultusministerium ist die Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen ein wichtiges Anliegen. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt.

Um Stellen im öffentlichen Schulwesen Baden-Württembergs können sich auch Lehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis bewerben, sofern sie die entsprechende Lehramtsbefähigung besitzen.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren finden Sie unter folgendem Link:

www.km-bw.de/DatenschutzBewerbungen.

Die Teilzeitmöglichkeiten gelten nicht für ausgeschriebene Funktionsstellen an deutschen Schulen im Ausland sowie an Schulen in freier Trägerschaft.

Bewerbungen sind auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen bei den jeweils zuständigen **Oberen Schulaufsichtsbehörden (Regierungspräsidium) oder den Unteren Schulaufsichtsbehörden (Staatliches Schulamt)** - wo nichts anderes vermerkt - bis zum **24. Februar 2020** einzureichen.

Sofern kein Zeitpunkt angegeben ist, können die Stellen in aller Regel kurzfristig besetzt werden. Laufbahnrechtliche oder persönliche Wartezeiten bleiben hiervon unberührt.

Die nächste Ausgabe von K.u.U. Nr. 5/2020 erscheint am 2. März 2020. Redaktionsschluss ist der 11. Februar 2020.

**MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND
UND SPORT**

In der **Abteilung 4 - Berufliche Schulen, Jugend, Weiterbildung** - ist im Referat 42 "Berufsschulen" der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten

zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung für die Dauer von zwei Jahren.

Zu den Aufgaben gehört schwerpunktmäßig die fachliche Betreuung und Weiterentwicklung des Berufsfeldes Wirtschaft und Verwaltung mit den dazu gehörigen dualen Ausbildungsberufen, den dualen kaufmännischen Berufskollegs sowie den Fachschulen für Wirtschaft. Dies schließt eine verlässliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Beruflichen Schulen sowie den unterschiedlichen Kammerorganisationen, den wirtschaftsnahen Fachverbänden, den Fachgewerkschaften und nicht zuletzt mit den politischen Entscheidungsebenen auf Landes- und Bundesebene ein. Die Bearbeitung von schriftlichen Anfragen politischer Institutionen oder Entscheidungsträgern an das Kultusministerium sowie Vorbereitungsarbeiten von Terminen für die Amtsleitung runden das ebenso interessante wie abwechslungsreiche Aufgabengebiet ab.

Vorausgesetzt wird eine Lehrbefähigung für das höhere Lehramt an Beruflichen Schulen. Lehrkräften mit guten organisatorischen Fähigkeiten, verbunden mit Interesse an konzeptionellem Arbeiten, eröffnet sich aufbauend auf Erfahrungen im Unterricht an der kaufmännischen Berufsschule ein beachtlicher Gestaltungsspielraum. Erwartet wird ein hohes Maß an Belastbarkeit und überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft, Erfahrungen im Projektmanagement sind gleichermaßen erwünscht wie gute Kompetenzen in den Bereichen Kommunikation und Gesprächsführung, Selbstorganisation und Zeitmanagement.

Nähere Auskünfte erteilt der Leiter des Referats 42, Herr Regierungsschuldirektor Arno Limmeroth, Telefon 0711/279-2745.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
- Personalreferat -
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

Stellenausschreibungen

In der **Abteilung 2 - „Schulorganisation, schulartübergreifende Bildungsaufgaben, Sport“** - ist im **Referat 23 „Digitalisierung / Medienbildung“** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten

zu besetzen. Vorgesehen ist eine Abordnung zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren.

Das Themengebiet des Referates ist geprägt von vielfältigen Aufgabenstellungen rund um das Lernen mit und über Medien und den Einsatz digitaler Technologien in Lernprozessen. Ausgehend von der Konzeption des Kultusministeriums und der Landesstrategie digital@bw zur Umsetzung der Digitalisierung im Kultusbereich und Unterstützung der Schulen in diesem Prozess ist auch die Umsetzung des DigitalPakt Schule ein wesentlicher Baustein.

Die Arbeit als Referentin / Referent schließt eine verlässliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen im Bereich der Digitalisierung und Medienbildung tätigen Institutionen, anderen Ministerien, externen Partnern und innerhalb des Kultusministeriums mit anderen Abteilungen ein.

Zu Ihren Aufgaben gehört schwerpunktmäßig die Umsetzung von Projekten und Strategien der Digitalisierung insbesondere beruflicher Schulen im Kontext der Maßnahmen zur Umsetzung von Empfehlungen der Enquetekommission Fit fürs Leben in der Wissensgesellschaft, die Koordination und Betreuung von Projekten zur Umsetzung des DigitalPakts, die Mitarbeit bei der Umsetzung von Maßnahmen der Strategie digital@bw, insbesondere im Bereich der beruflichen Bildung sowie die Zusammenarbeit mit der Fachabteilung für berufliche Schulen und nachgeordneten Einrichtungen.

Das interessante wie abwechslungsreiche Aufgabengebiet verlangt Kenntnisse im Bereich der Medienpädagogik und IT, gute kommunikative Fähigkeiten, Interesse an konzeptionellem Arbeiten und die Fähigkeit adressatenbezogene Texte zu verfassen. Die Dynamik in diesem Themenfeld verlangt ein hohes Maß an Bereitschaft, sich in neue Themen und Aufgabenstellungen einzuarbeiten sowie die Fähigkeit unter zeitlichem Druck und bei Arbeitsspitzen verlässliche Aufgabenerledigung zu sichern.

Vorausgesetzt wird ein dem Amt angemessenes Hochschulstudium (Mastergrad oder gleichwertiger Abschluss) bzw. eine Lehrbefähigung mit zweitem Staatsexamen für berufliche Schulen. Erfahrungen im Bereich der Schulverwaltung und im Projektmanagement sowie Erfahrung im Zusammenhang mit IT-Projekten im Bildungsbereich wären wünschenswert.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Studiendirektor Christoph Schaub, Telefon 0711/279-2751.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

- Personalreferat -

Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

Regierungspräsidium Stuttgart

Beim Regierungspräsidium Stuttgart, Referat 76, ist an der gemeinsamen Trägerstelle der Regierungspräsidien zur Zertifizierung gemäß der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten

im Wege einer zunächst für zwei Jahre befristeten Abordnung zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere der Betrieb und die Weiterentwicklung der nach AZAV zertifizierten, landesweit tätigen gemeinsamen Trägerstelle, die erfolgreiche Aufrechterhaltung der AZAV-Zertifizierung an derzeit circa 100 öffentlichen beruflichen Schulen sowie der gemeinsamen Trägerstelle AZAV, die Unterstützung von öffentlichen beruflichen Schulen beim Beitritt zur bzw. die Aufrechterhaltung der Zertifizierung im Matrixverbund, die Zusammenarbeit mit Partnern der Arbeitsförderung, insbesondere der Bundesagentur für Arbeit und privater Bildungsträger, die Konzipierung und Durchführung von Informations- und Fortbildungsveranstaltungen zum Themenkomplex der AZAV-Zertifizierung und die operative Abwicklung der einzelnen auf die Schülerinnen und Schüler bezogenen Vorgänge, insbesondere, soweit sie die finanziellen Aspekte geförderter Maßnahmen betreffen.

Voraussetzungen sind neben der Befähigung für das Lehramt an Beruflichen Schulen eine mehrjährige Erfahrung im Unterricht und in der Qualitätsentwicklung nach dem Konzept „Operativ eigenständige Schule“ OES an beruflichen Schulen und sehr gute Kenntnisse in der Datenverarbeitung (insbesondere Office-Anwendungen und CMS). Erfahrungen aus einer Tätigkeit in einer zertifizierten Einrichtung und aus einer Einrichtung der Schulverwaltung sind von Vorteil.

Erwartet wird hohes Engagement, Fähigkeit zur konzeptionellen Arbeit und zur Kommunikation mit unterschiedlichen beteiligten Gruppen, Verständnis für administrative Aufgaben und die Bereitschaft, sich in das Themengebiet der Arbeitsförderung nach den Sozialgesetzbüchern und die unterschiedlichen betroffenen Bildungsgänge einzuarbeiten.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Hans-Christoph Schaub - Telefon. 0711/279-2751.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

- Personalreferat -

Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

Regierungsbezirk Stuttgart

Staatliches Schulamt Ludwigsburg

Beim Staatlichen Schulamt Ludwigsburg ist ab **1. August 2020** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Fachbereich Grundschule** zu besetzen. Vorgehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

Vorausgesetzt wird die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen bzw. Grund- und Hauptschulen sowie eine mehrjährige, sehr erfolgreiche Tätigkeit als Lehrperson. Erfahrungen in mindestens einem der Aufgabefelder Lehrerfort- oder Lehrerausbildung oder Schulentwicklung sind erwünscht. Vertiefte Kenntnisse der aktuellen bildungspolitischen Schwerpunkte in Baden-Württemberg werden erwartet.

Das Aufgabenfeld umfasst allgemeine Aufgaben der Schulaufsicht wie die Betreuung eines Schulsprengels, die Begleitung von Ganztagsgrundschulen, Fachaufgaben im Bereich der Grundschule und der vorschulischen Bildung, die Aufsicht von Schulentwicklungs- und Qualitätsentwicklungsprozessen auf der Grundlage von evidenzbasierten Daten. Wünschenswert sind zudem Erfahrungen in einer Leitungstätigkeit.

Erwartet werden Kompetenzen in Personalführung und Verwaltungshandeln sowie Sicherheit im Umgang mit elektronischen Medien. Vernetztes Denken und Handeln, Kompetenzen in Gesprächsführung und Konfliktmanagement, Teamfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen sowie die Bereitschaft zur eigenverantwortlichen Übernahme schulartübergreifender Querschnittsaufgaben sind für die Ausübung der Tätigkeit erforderlich. Ebenso sind Engagement, Belastbarkeit und Flexibilität weitere Voraussetzungen sowie die Bereitschaft, sich auch in wechselnde Aufgabenbereiche einzuarbeiten.

Interessentinnen und Interessenten wenden sich bei Rückfragen an Herrn Ltd. RSD Matthias Kaiser, Telefon 0711/904-17400 bzw. an den Leiter des Staatlichen Schulamts Ludwigsburg, Herrn Ltd. SAD Hubert Haaga, Telefon 07141/9900-211.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

Regierungsbezirk Karlsruhe

Staatliches Schulamt Karlsruhe

Beim Staatlichen Schulamt Karlsruhe ist ab **1. August 2020** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Fachbereich Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)** sowie den **Fachbereich Grundschule** im Umfang von 50 v. H. zu besetzen. Vorgehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

Das Arbeitsfeld umfasst neben den allgemeinen Aufgaben im Bereich Schulaufsicht und Beratung insbesondere die Begleitung der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) und Grundschulen in öffentlicher und freier Trägerschaft und die Qualitätsentwicklung der Schulen im Schulsprengel. Dazu gehört ebenso die Unterstützung und Weiterentwicklung inklusiver Bildungsangebote unter Einbeziehung der unterschiedlichen schulischen und außerschulischen Partner, die Stärkung einer individualisierten Lernkultur, die Übernahme von Aufgaben im Bereich Inklusion sowie die Zusammenarbeit mit der Arbeitsstelle Frühförderung.

Neben der Personaleinsatzplanung zählen zum Arbeitsbereich die Weiterentwicklung der sonderpädagogischen Arbeits- und Aufgabefelder im Zusammenwirken allgemeiner Pädagogik mit Sonderpädagogik. Die konkreten Arbeitsschwerpunkte werden gemeinsam abgestimmt und festgelegt. Ziel des Staatlichen Schulamts ist es, die pädagogische Weiterentwicklung an den Schulen nachhaltig zu unterstützen.

Vorausgesetzt wird die Lehrbefähigung für das Lehramt der Sonderpädagogik oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- oder Werkrealschulen, vorzugsweise Stufenschwerpunkt Grundschule sowie eine mehrjährige erfolgreiche Unterrichtserfahrung in inklusiven Settings oder kooperativen Organisationsformen. Wünschenswert sind Erfahrungen in der Leitung bzw. einer Leitungstätigkeit. Erfahrungen in der Personalführung, der Lehrerfort- und Lehrerausbildung oder in der Schulentwicklung sind von besonderem Vorteil.

Erwartet werden vertiefte Kenntnisse und Einblicke in aktuelle bildungspolitische Entwicklungen im Bereich der Sonderpädagogik bzw. der Grundschulen. Daneben sind Kompetenzen in Beratung, Gesprächsführung, Konflikt- und Projektmanagement, eine hohe kommunikative Kompetenz, Freude im Umgang mit Menschen, Aufgeschlossenheit für die Bearbeitung komplexer Innovations- und Verwaltungsvorgänge sowie gute EDV-Kenntnisse (Office-Programme) unabdingbare Arbeitsgrundlage.

Ebenso sind Engagement und Belastbarkeit, ein hohes Maß an Eigeninitiative, Führungskompetenz, Teamfähigkeit und Flexibilität weitere Voraussetzungen für die Bearbeitung vielfältiger Aufgabefelder.

Nähere Auskünfte erteilen der Amtsleiter des Staatlichen Schulamts Karlsruhe, Herr SAD Dr. Rüdiger Stein, Tele-

Stellenausschreibungen

fon 0721/605610-10 oder Frau Ltd. RSD´in Ulrike Wolf, Leiterin des Referats 74, Regierungspräsidium Karlsruhe, Telefon 0721/926-4475.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung Schule und Bildung
Schlossplatz 1-3, 76131 Karlsruhe

ZENTRUM FÜR SCHULQUALITÄT UND LEHRERBILDUNG (ZSL)

Das ZSL bildet den institutionellen Rahmen für ein wissenschaftsbasiertes, zentral gesteuertes und auf Unterrichtsqualität fokussiertes Ausbildungs-, Fortbildungs- und Unterstützungssystem für alle allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in Baden-Württemberg.

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Beim **Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL)** ist zum **1. April 2020** die Stelle der / des

Leiterin / Leiters
(Bes. Gr. A 16)

des **Referats 31 „Aus- und Fortbildung Grundschulen“** zu besetzen.

Ihr Aufgabenfeld:

Als Leiterin / Leiter des Referats 31 des ZSL sind Sie verantwortlich für die Entwicklung und Anwendung von landesweiten Standards, Konzeptionen und Maßnahmen für die Aus- und Fortbildung für jedes Fach der Grundschule. Im Rahmen der Qualitätssicherung verantworten Sie die Überprüfung der Einhaltung der Standards in Bezug auf die Steigerung der Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler sowie die angestrebten Ausbildungsziele der Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsamtwärter.

Sie entwickeln passgenaue und nachhaltig wirksame sowie adressaten- und themenbezogene Aus- und Fortbildungsformate und bauen ein Informations- und Austauschnetzwerks für die fachbezogene Unterrichtsentwicklung auf. Die Entwicklung und Bereitstellung von Begleit- und Zusatzmaterialien zu schulart- bzw. fachspezifischen Themen der Lehreraus- und -fortbildung gehört ebenfalls zu Ihrem Verantwortungsbereich.

Sowohl in der Entwicklung als auch der Evaluation der Angebote arbeiten Sie eng mit dem Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW) zusammen.

Profil:

Sie haben die Befähigung für das Lehramt an Grundschulen erworben und verfügen über einen großen fachlichen Erfahrungshintergrund in der Entwicklung von Konzepten für die Ausbildung oder Fortbildung von

Lehrkräften, Sie verfügen über eine mehrjährige Unterrichtserfahrung an Grundschulen und haben darüber hinaus vertiefte Praxiserfahrungen als Ausbilder oder Fortbildner.

Was sollten Sie außerdem mitbringen?

Den anspruchsvollen Aufgaben entsprechend sind für eine erfolgreiche Aufgabenwahrnehmung folgende Anforderungen von besonderer Bedeutung: Sie sind in der Lage, den Aufbau des Referats durch geeignete Konzepte und Maßnahmen sowie fachliche Impulse zu gestalten, Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse des baden-württembergischen Bildungswesens, Sie haben Leitungs- und Verwaltungserfahrung, Sie können komplexe, bildungspolitische Fragestellungen schnell durchdringen, Sie haben Freude an der Erarbeitung von evidenzbasierten und exakt auf die Bedarfe der Schulen zugeschnittenen Unterstützungsangebote, Sie verfügen über die Fähigkeiten zu priorisieren und effiziente Strukturen aufzubauen, Sie überzeugen in Kooperationsbeziehungen auf unterschiedlichen Ebenen und mit verschiedenen Partnern und zeichnen sich durch eine hervorragende und verbindliche Kommunikationsfähigkeit aus, Sie haben eine hohe Leistungsbereitschaft, Motivationskraft gegenüber Mitarbeitenden und sind ein glaubwürdiger Ansprechpartner für alle Beteiligten, auch unter Belastung agieren Sie zuverlässig und stets kooperativ.

Angebot:

Die Stelle ist bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen in A 16 besoldet. Sofern die Voraussetzungen für eine Übernahme in das Beamtenverhältnis nicht vorliegen, erfolgt die Einstellung im Arbeitnehmerverhältnis in Abhängigkeit der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Bei weiteren Fragen steht Ihnen Herr Kilper, Leiter Abteilung 3 „Allgemein Bildende Schulen“, Telefon 0711/21859-300 oder per E-Mail: michael.kilper@zsl.kv.bwl.de zur Verfügung.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Zentrum für Schulqualität
und Lehrerbildung (ZSL)**
Neckarstraße 207, 70190 Stuttgart

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Beim **Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL)** ist für die **Abteilung 5, Referat 52 „Schulpsychologische Dienste, Schullaufbahn, Krisennachsorge“** ab **sofort** die Stelle einer / eines

Referentin / Referenten
(Bes. Gr. A 14 / Entgelt-Gr. E 14 TV-L)

zu besetzen.

Stellenausschreibungen

Referat 52 ist zuständig für die Steuerung und Weiterentwicklung der Schulpsychologischen Dienste sowie ihrer Tätigkeitsfelder. Eine zentrale Aufgabe ist die bedarfs- und evidenzorientierte Konzeption von Angeboten zur Beratung und Unterstützung für unterschiedliche Adressatengruppen, wie z. B. Schülerinnen und Schüler, deren Eltern, Lehrkräfte, Schulleitungen sowie Personal der Schulaufsicht. Zwei inhaltliche Schwerpunkte sind dabei die schulpsychologische Unterstützung von Schulen beim Krisenmanagement sowie die Schullaufbahnberatung.

Ihre Schwerpunktaufgaben:

Unterstützung bei der landesweiten Steuerung der Unterstützersysteme der Schulpsychologischen Dienste und ihrer Weiterentwicklung (Schulpsychologische Beratungsstellen, Beratungslehrkräfte, Psychologische Schulberaterinnen / Psychologische Schulberater), konzeptionelle Weiterentwicklung der Arbeitsfelder der Schulpsychologischen Dienste unter Berücksichtigung aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse. Hierbei Kooperation mit der Universität Tübingen über das Kompetenzzentrum Schulpsychologie, Krisenmanagement an Schulen, Weiterentwicklung der Unterstützungsangebote zur Schullaufbahnberatung, landesweite Steuerung der Testungen an Schulpsychologischen Beratungsstellen im Rahmen des Auswahlverfahrens für Hochbegabtenzüge an ausgewählten Gymnasien, Verwaltung, Dokumentation sowie haushalterische Begleitung im Rahmen der genannten Aufgabenfelder.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes Studium der Psychologie und haben mehrjährige Erfahrung als Schulpsychologin bzw. als Schulpsychologe an einer Schulpsychologischen Beratungsstelle oder als Psychologische Schulberaterin bzw. als Psychologischer Schulberater im Dienst des Landes Baden-Württemberg. Leitungserfahrungen sind von Vorteil, Sie bringen vertiefte fachliche Expertise zu unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Schulpsychologischen Dienste mit (unter anderem in der Einzelfallberatung und Schullaufbahnberatung, Systemberatung, Konfliktbearbeitung, Krisenmanagement an Schulen), Sie haben Erfahrung in administrativen Tätigkeiten im Bereich der Schulpsychologischen Dienste (z. B. Dokumentation Tätigkeitsberichte), Sie waren in der Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften, Beratungslehrkräften sowie Schulpsychologinnen und Schulpsychologen tätig und haben Erfahrungen in der Kooperation mit anderen Unterstützersystemen, Sie haben eine rasche Auffassungsgabe, Freude an der Arbeit in einem interprofessionellen Team, kommunizieren sicher in Wort und Schrift und sind bereit, sich auf Veränderungen in Ihren Aufgaben und deren Anforderungen einzulassen, Sie verfügen zudem über Führungs- und Kommunikationskompetenz sowie Teamfähigkeit.

Angebot:

Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem Job Ticket BW, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, flexible Arbeitszeitgestaltung.

Sofern die Voraussetzungen für eine Übernahme in das Beamtenverhältnis nicht vorliegen, erfolgt die Einstellung im Arbeitnehmerverhältnis in Abhängigkeit der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Nähere Auskünfte erteilt der Leiter des Referats 52, Herr Dr. Andreas Rapp, Telefon 0711/279-2671, E-Mail: andreas.rapp@zsl.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

**Zentrum für Schulqualität
und Lehrerbildung (ZSL)**
Neckarstraße 207, 70190 Stuttgart

Für die oben genannten Stellenausschreibungen gilt:

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage möglichst im pdf-Format) an poststelle@zsl.kv.bwl.de übermitteln. Aus Verwaltungs- und Kostengründen können wir Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

ZENTRUM FÜR SCHULQUALITÄT UND LEHRERBILDUNG (ZSL)

REGIONALSTELLEN SCHULPSYCHOLOGISCHE BERATUNGSSTELLEN

**Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Schwäbisch Gmünd
Schulpsychologische Beratungsstelle
Künzelsau**

Beim **Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung, Regionalstelle Schwäbisch Gmünd - Schulpsychologische Beratungsstelle Künzelsau** - ist ab **1. März 2020** die unbefristete Stelle einer / eines

**Schulpsychologin / Schulpsychologen
(Bes. Gr. A 13 / Entgelt-Gr. E 13 TV-L)**

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere Beratung von Schülerinnen und Schülern, Erziehungsberechtigten sowie Lehrerinnen und Lehrern bei Lern- und Leistungsstörungen sowie Verhaltensauffälligkeiten, Unterstützung der Lehrkräfte und Schulaufsicht bei pädagogisch-psychologischen Fragestellungen, Mitwirkung bei der Lehrerfortbildung, insbesondere der Aus- und Weiterbildung von Beratungslehrerinnen und -lehrern, Mitarbeit bei der Bewältigung innerschulischer Konflikte und Krisen, Beratung bei bildungsbiografischen Übergängen.

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene, wissenschaftliche Hochschulbildung als Diplom-Psychologin / Diplom-Psychologe bzw. ein Bachelorabschluss in Psychologie

Stellenausschreibungen

sowie ein Masterabschluss in einem akkreditierten Studiengang Psychologie.

Erwartet werden darüber hinaus profunde Kenntnisse im Bereich der Schulpsychologie, der Pädagogischen Psychologie sowie der Organisationspsychologie und / oder im Bereich der klinischen Beratung und möglichst Zusatzqualifikationen bzw. Erfahrungen in diesem Bereich, Kommunikations- und Konfliktlösungskompetenz, Kontaktfreude, Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit.

Geboten wird ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis. Bei Vorliegen der persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen ist die Übernahme in das Beamtenverhältnis grundsätzlich möglich, Einarbeitung in die schulpsychologischen Aufgabengebiete, Austausch und Zusammenarbeit mit den anderen Schulpsychologinnen und Schulpsychologen, Möglichkeit der Supervision.

Weitere Auskünfte erteilt Herr Heinrich, ZSL - Regionalstelle Schwäbisch Gmünd, E-Mail: peter.heinrich@zsl-rs-gd.kv.bwl.de.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Tätigkeitsnachweise) senden Sie bitte per E-Mail bis spätestens **24. Februar 2020** an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Schwäbisch Gmünd
z. Hd. Herrn Peter Heinrich

E-Mail: peter.heinrich@zsl-rs-gd.kv.bwl.de

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Regionalstelle Schwäbisch Gmünd Schulpsychologische Beratungsstelle Göppingen

Beim **Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung, Regionalstelle Schwäbisch Gmünd - Schulpsychologische Beratungsstelle Göppingen** - ist ab **sofort** die unbefristete Stelle einer /eines

**Schulpsychologin / Schulpsychologen
(Bes. Gr. A 13 / Entgelt-Gr. E 13 TV-L)**

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere Beratung von Schülerinnen und Schülern, Erziehungsberechtigten sowie Lehrerinnen und Lehrern bei Lern- und Leistungsstörungen sowie Verhaltensauffälligkeiten, Unterstützung der Lehrkräfte und Schulaufsicht bei pädagogisch-psychologischen Fragestellungen, Mitwirkung bei der Lehrerfortbildung, insbesondere der Aus- und Weiterbildung von Beratungslehrerinnen und -lehrern, Mitarbeit bei der Bewältigung innerschulischer Konflikte und Krisen, Beratung bei bildungsbiografischen Übergängen.

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene, wissenschaftliche Hochschulbildung als Diplom-Psychologin / Diplom-Psychologe bzw. ein Bachelorabschluss in Psychologie sowie ein Masterabschluss in einem akkreditierten Studiengang Psychologie.

Erwartet werden darüber hinaus profunde Kenntnisse im Bereich der Schulpsychologie, der Pädagogischen Psychologie sowie der Organisationspsychologie und / oder im Bereich der klinischen Beratung und möglichst Zusatzqualifikationen bzw. Erfahrungen in diesem Bereich, Kommunikations- und Konfliktlösungskompetenz, Kontaktfreude, Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit.

Geboten wird ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis. Bei Vorliegen der persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen ist die Übernahme in das Beamtenverhältnis grundsätzlich möglich, Einarbeitung in die schulpsychologischen Aufgabengebiete, Austausch und Zusammenarbeit mit den anderen Schulpsychologinnen und Schulpsychologen, Möglichkeit der Supervision.

Weitere Auskünfte erteilt Herr Heinrich, ZSL - Regionalstelle Schwäbisch Gmünd, E-Mail: peter.heinrich@zsl-rs-gd.kv.bwl.de.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Tätigkeitsnachweise) senden Sie bitte per E-Mail bis spätestens **24. Februar 2020** an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Schwäbisch Gmünd
z. Hd. Herrn Peter Heinrich

E-Mail: peter.heinrich@zsl-rs-gd.kv.bwl.de

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Regionalstelle Karlsruhe Schulpsychologische Beratungsstelle Pforzheim

Beim **Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung, Regionalstelle Karlsruhe, Schulpsychologische Beratungsstelle Pforzheim** ist ab **sofort** die unbefristete Stelle einer / eines

**Schulpsychologin / Schulpsychologen
(Bes. Gr. A 13 / Entgelt-Gr. E 13 TV-L)**

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere Beratung von Schülerinnen und Schülern, Erziehungsberechtigten sowie Lehrerinnen und Lehrern bei Lern- und Leistungsstörungen sowie Verhaltensauffälligkeiten, Unterstützung der Lehrkräfte und Schulaufsicht bei pädagogisch-psychologischen Fragestellungen, Mitwirkung bei der Lehrerfortbildung, insbesondere der Aus- und Weiterbildung von Beratungslehrerinnen und -lehrern, Mitarbeit bei der Bewältigung innerschulischer Konflikte und Krisen, Beratung bei bildungsbiografischen Übergängen.

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene, wissenschaftliche Hochschulbildung als Diplom-Psychologin / Diplom-Psychologe bzw. ein Bachelorabschluss in Psychologie sowie ein Masterabschluss in einem akkreditierten Studiengang Psychologie.

Erwartet werden darüber hinaus profunde Kenntnisse im Bereich der Schulpsychologie, der Pädagogischen Psychologie sowie der Organisationspsychologie und / oder

Stellenausschreibungen

im Bereich der klinischen Beratung und möglichst Zusatzqualifikationen bzw. Erfahrungen in diesem Bereich, Kommunikations- und Konfliktlösungskompetenz, Kontaktfreude, Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit.

Geboten wird ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis. Bei Vorliegen der persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen ist die Übernahme in das Beamtenverhältnis grundsätzlich möglich, Einarbeitung in die schulpsychologischen Aufgabengebiete, Austausch und Zusammenarbeit mit den anderen Schulpsychologinnen und Schulpsychologen, Möglichkeit der Supervision.

Weitere Auskünfte erteilt Frau Dr. Jessica Phillipp, Telefon 0721/91166-200, E-Mail: Jessica.Phillipp@zsl-rs-ka.kv.bwl.de.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Tätigkeitsnachweise) senden Sie bitte schriftlich unter der Kennziffer PF/01U bis spätestens **24. Februar 2020** an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Karlsruhe
Frau Dr. Jessica Phillipp o. V. i. A.
Benzstr. 1, 76185 Karlsruhe

Für die oben genannten Stellen gilt:

Von den Inhaberinnen und Inhabern ausländischer Hochschulabschlüsse ist der Bewerbung eine Bescheinigung über die Zeugnisbewertung ihrer Qualifikation (Langfassung) beizufügen. Anfragen hierzu können an die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz gerichtet werden (www.kmk.org/zab).

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform gelöscht. Wenn Sie bereits im Kultusbereich Baden-Württembergs arbeiten, informieren Sie bitte Ihre Vorgesetzte / Ihren Vorgesetzten über Ihre Bewerbung.

**ZENTRUM FÜR SCHULQUALITÄT
UND LEHRERBILDUNG**
**SEMINARE FÜR AUSBILDUNG
UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE
(GYMNASIUM UND SONDERPÄDAGOGIK)**

**Seminar für Ausbildung und Fortbildung der
Lehrkräfte Stuttgart
(Gymnasium und Sonderpädagogik - Abteilung
Gymnasium)**

Beim Seminar ist **sofort** der Dienstposten einer / eines

Fachberaterin / Fachberaters

in der Schulaufsicht bei gleichzeitiger Abordnung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Stuttgart (Gymnasium und Sonderpädagogik - Abteilung Gymnasium), zur Wahrnehmung der Tätigkeit einer / eines

**Fachleiterin / Fachleiters
(Studiendirektorin / Studiendirektor)
(Bes. Gr. A 15)**

für das **Fach Islamische Religionslehre** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Fachleiterin / eines Fachleiters ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt wird

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in der Regel mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in der Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung,
- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis sowie
- die Zugehörigkeit zum sunnitischen Islam.

Die Fachleiterinnen und Fachleiter sind zunächst auf zwei Jahre an das SAFLS abgeordnete Lehrkräfte und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 0711/137867-45.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

**Seminar für Ausbildung und Fortbildung der
Lehrkräfte Heidelberg
(Gymnasium und Sonderpädagogik - Abteilung
Sonderpädagogik)**

Beim Seminar ist ab **1. September 2020** ein

Lehrauftrag für Lernen

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in

Stellenausschreibungen

Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie

- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht im Rahmen des didaktischen Zentrums und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrer-bildung

aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt wird

- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Die Lehrbeauftragten sind für die Ausbildung im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamts an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung -
Telefon 06221/1371-660.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Karlsruhe
Abteilung Schule und Bildung
Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Heidelberg (Gymnasium und Sonderpädagogik - Abteilung Sonderpädagogik), Quinckestr. 69, 69120 Heidelberg zu senden.

BUNDESVERWALTUNGSAMT - ZENTRALSTELLE FÜR DAS AUSLANDSSCHULWESEN -

- *Zweitausschreibungen* -

Auf Bitte des Bundesverwaltungsamtes in Köln - **Zentralstelle für das Auslandsschulwesen** - werden folgende Schulleiterstellen ausgeschrieben:

Zum 1. August 2020

Deutsche Schule Helsinki

Finnland

Integrierte Begegnungsschule mit bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1 - 12

Schülerzahl: 663

Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I

Deutsches Internationales Abitur

Deutsches Sprachdiplom der KMK (Stufe I)

Lehrbefähigung für die Sek. I und II

Besoldungsgruppe Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L.

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Zum 1. Februar 2021

Deutsche Schule Djidda

Saudi Arabien

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel

Klassenstufen: 1 - 12

Schülerzahl: 137

Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I

Gemischtsprachiges International Baccalaureate (GIB)

Lehrbefähigung der Sekundarstufe I und / oder II

Besoldungsgruppe A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L.

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Bewerbungsschluss ist jeweils der 28. Februar 2020.

Drittbewerbungen sind zugelassen.

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Formulare für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerberinnen / Bewerber müssen die in dieser Ausschreibung angegebene Besoldungsgruppe bereits innehaben und dürfen bei Dienstantritt das 61. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Stellenausschreibungen

Die Bewerbungen (Inhalt: Bewerbungsschreiben, ausgefüllter Fragebogen, tabellarischer Lebenslauf (nur maschinengeschrieben) um die genannte Stelle im Ausland sind umgehend **auf dem Dienstweg** in vierfacher Fertigung (2 x für das Bundesverwaltungsamt, 1 x für das Kultusministerium, 1 x für das Regierungspräsidium, Abteilung Schule und Bildung) dem zuständigen Regierungspräsidium, Abteilung Schule und Bildung, vorzulegen.

Zusätzlich sind je eine Fertigung **ohne Einhaltung des Dienstweges**

- dem Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen -, Postfach 68 01 69, 50728 Köln bzw. Barbarastr. 1, 50735 Köln sowie
- dem Vertreter des Landes im Bund-Länder-Ausschuss für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA) im Kultusministerium Baden-Württemberg (**persönlich** an Herrn Dr. Schöberle), Thouretstraße 6, 70173 Stuttgart bzw. Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart,

aus Gründen der Vorweginformation zuzuleiten.

Eine Berücksichtigung der Bewerbung kann nur bei rechtzeitigem Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen (Freistellung, dienstliche Beurteilung) auf dem Dienstweg erfolgen.

Auf die Hinweise für die Behandlung von Bewerbungen für den Auslandsschuldienst (abrufbar auf der Homepage des Kultusministeriums unter www.km-bw.de im Bereich Informationen für Lehrerinnen / Lehrer > Hinweise für die Behandlung von Bewerbungen für den Auslandsschuldienst) wird hingewiesen.

Weitere Informationen können im Internet unter www.bundesverwaltungsamt.de entnommen werden.

Auf Bitte des Bundesverwaltungsamtes in Köln - **Zentralstelle für das Auslandsschulwesen** - wird folgende Stelle als **Fachberaterin / Fachberater für Deutsch** ausgeschrieben:

Zum 1. September 2020

Ulan Bator

Mongolei

Tätigkeitsprofil:

- administrative und pädagogische Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von Prüfungen zum Deutschen Sprachdiplom der Kultusminister-Konferenz (DSDII, DSDI, DSDI PRO),
- Ausführung von administrativen Aufgaben (Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln, Berichtswesen),
- Personalführung (BPLK, LPLK),
- Studien- und Berufsberatung sowie Alumni-Arbeit (in Kooperation mit dem DAAD),
- Planung und Durchführung von Projekten im schulischen Kontext,

- Planung und Durchführung von Lehrerfortbildungen zum DSD-Programm,
- Zusammenarbeit mit Mittlerorganisationen (v. a. DAAD, Goethe-Institut),
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Durchführung von eigenem Unterricht (in geringem Maße) an den zu betreuenden Schulen, auch zu Hospitationszwecken.

Anforderungsprofil:

- 1. und 2. Staatsexamen für die Sekundarstufe II oder die Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II in den Fächern Deutsch und / oder einer modernen Fremdsprache,
- Erfahrung in Personalführung und Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme von Führungsaufgaben,
- einschlägige Erfahrung im Bereich der Verwaltung und der Abrechnung von Haushaltsmitteln,
- fundierte PC-Kenntnisse,
- Erfahrungen in der Erwachsenenbildung,
- Bereitschaft zur Übernahme von Dienstreisen (auch mehrtätig),
- hohe interkulturelle Kompetenz,
- hohe Belastbarkeit,
- Beamtin / Beamter auf Lebenszeit im Schuldienst oder unbefristet angestellte Lehrkräfte im Schuldienst.

Bewerbungsschluss ist der 29. Februar 2020.

Bewerbungsverfahren:

Wenn Sie bereits in die Bewerberdatei der Zentralstelle aufgenommen sind, teilen Sie bitte Ihr Interesse am Einsatz als Fachberaterin / Fachberater der Zentralstelle schriftlich (formlos) mit, und zwar spätestens jeweils bis zum **29. Februar 2020**.

Sollten Sie sich neu auf diese Stelle bewerben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung auf dem Dienstweg gleichfalls bis spätestens **29. Februar 2020** an das

Bundesverwaltungsamt

- Zentralstelle für das Auslandsschulwesen -

- VI R 2

50728 Köln.

Die Bewerbungen (Inhalt: Bewerbungsschreiben, ausgefüllter Fragebogen, tabellarischer Lebenslauf (nur maschinengeschrieben) um die genannte Stelle im Ausland sind umgehend **auf dem Dienstweg** in vierfacher Fertigung (2 x für das Bundesverwaltungsamt, 1 x für das Kultusministerium, 1 x für das Regierungspräsidium, Abteilung Schule und Bildung) dem zuständigen Regierungspräsidium, Abteilung Schule und Bildung, vorzulegen.

Zusätzlich sind je eine Fertigung **ohne Einhaltung des Dienstweges**

- dem Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen -, Postfach 68 01 69, 50728 Köln bzw. Barbarastr. 1, 50735 Köln sowie

Stellenausschreibungen

- dem Vertreter des Landes im Bund-Länder-Ausschuss für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA) im Kultusministerium Baden-Württemberg (**persönlich** an Herrn Dr. Schöberle), Thouretstraße 6, 70173 Stuttgart bzw. Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart,

aus Gründen der Vorweginformation zuzuleiten.

Eine Berücksichtigung der Bewerbung kann nur bei rechtzeitigem Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen (Freistellung, dienstliche Beurteilung) auf dem Dienstweg erfolgen.

Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über die Homepage der Zentralstelle im Internet unter www.auslandsschulwesen.de.

Bei Schwerbehinderung wird lediglich ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Besondere Hinweise:

Das Bewerberprofil soll eine zunächst sechsjährige Regeleinsatzzeit ermöglichen.

UNTERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde

<https://km-bw.de/Lde/Startseite/Schule/Anforderungsprofil+Schulleitungen>

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu finden unter:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen>

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfahren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie auch weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Seit August 2014 gelten neue Vorschriften im Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Beteiligung von Schulträger und Schulkonferenz im Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und Überprüfung von Funktionsstellenbewerberinnen und -bewerbern im schulischen Bereich geregelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beachten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleiter in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine obligatorische Einführungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter http://lehrerfortbildung-bw.de/ffb/schulleit/fb_einf/ eingestellt.

GRUND-, WERKREAL- UND HAUPTSCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Böblingen

71126 Gäufelden, Grundschule Öschelbronn, Rektorin / Rektor, A 13.

Stellenausschreibungen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

73035 Göppingen, Grundschule Bezgenriet, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2020.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Heilbronn

74348 Lauffen am Neckar, Herzog-Ulrich-Schule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2020.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Künzelsau

74523 Schwäbisch Hall, Grundschule Kreuzäcker, Rektorin / Rektor, A 13, zum 14. September 2020.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* für das Thema Medienerziehung, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers sind mit der Stelle folgende Tätigkeitsschwerpunkte verbunden: Mitwirken bei Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen des Staatlichen Schulamts.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Stuttgart

70195 Stuttgart, Kirchhalden-Grundschule Botnang, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2020.

70199 Stuttgart, Lerchenrainschule Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13. Zunächst nur Übertragung der Funktion möglich (Abordnung mit dem Ziel der Versetzung). Der Zeitpunkt der Beförderung ist derzeit noch nicht bekannt.

70378 Stuttgart, Steinhaldenfeldschule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2020.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Karlsruhe

75038 Oberderdingen, Samuel-Fr.-Sauter Grundschule Flehingen, Rektorin / Rektor, A 13, zum 14. September 2020. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Beförderungssperre beginnt voraussichtlich am 1. August 2021 und beträgt zur Zeit neun Monate.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

69115 Heidelberg, Landhaus Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage.

68766 Hockenheim, Hubäcker-Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage.

68167 Mannheim, Uhland-Werkrealschule, Konrektorin / Konrektor, A 13.

74921 Helmstadt-Bargen, Grundschule Bargen, Rektorin / Rektor, A 12 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Pforzheim

75175 Pforzheim, Südstadt-Schule, Grund- und Werkrealschule, Rektorin / Rektor, A 14.

72213 Altensteig, Hohenberg-Werkrealschule, Konrektorin / Konrektor, A 13 + Amtszulage, ab 1. August 2020.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Rastatt

72184 Eutingen im Gäu, Grundschule Eutingen, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2020.

76571 Gaggenau, Eichelberg-Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Berichtigung K.u.U. 21/2019, S. P 386

72184 Eutingen im Gäu, Grundschule Eutingen, Rektorin / Rektor, A 13 + **Amtszulage**, zum 1. August 2020.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

78467 Konstanz, Grundschule Petershausen, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage. Zunächst nur Übertragung der Funktion (Abordnung mit dem Ziel der Versetzung). Vorbehaltlich der Etatisierung im Staatshaushaltsplan 2020/21 ist darüber hinaus die Beförderungssperre von derzeit neun Monate zu beachten (*erneute Ausschreibung*).

Stellenausschreibungen

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Tübingen

72072 Tübingen, Grundschule am Hechinger Eck, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2020.

72072 Tübingen, Grundschule an der Steinlach, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2020. Vorbehaltlich der Ausweisung im Staatshaushaltsplan 2020/2021. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Beförderungssperre beginnt voraussichtlich ab 1. August 2020 und beträgt zur Zeit neun Monate.

SCHULVERBÜNDE

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund-, Werkreal-, Hauptschule oder Realschule bewerben.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

69469 Weinheim, Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Grund-, Werkreal-, Realschule und Gymnasium, Oberstudienleiterin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* des Schulverbundes der Dietrich-Bonhoeffer-Schule Weinheim und *Leiterin / Leiter der Abteilung Gymnasium*, A 16. Es können sich ausschließlich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Gymnasien bewerben.

68305 Mannheim, Waldschule Werkreal- und Realschule, Zweite Konrektorin / Zweiter Konrektor, A 13 + Amtszulage.

REALSCHULEN

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Pforzheim

75196 Remchingen, Carl-Dittler-Realschule Remchingen, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, A 11 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Albstadt

72469 Meßstetten, Realschule, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14, zum 1. August 2020.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Tübingen

72793 Pfullingen, Wilhelm-Hauff-Realschule, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Backnang

71540 Murrhardt, Bodelschwingschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und körperliche und motorische Entwicklung. Fachoberlehrerin als *Stufenleiterin* / Fachoberlehrer als *Stufenleiter*, A 11 + Amtszulage. Als Stufenleitung der Grundstufe sind Sie Mitglied des Schulleitungsteams und unterstützen die Schulleitung bei deren Aufgaben. Sie übernehmen Verantwortung für die Bedarfe der Schülerinnen und Schüler in der Grundstufe, Koordinationsaufgaben innerhalb der Stufe, die Teamleitung des Grundstufenteams und die Schulentwicklung.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Nürtingen

70771 Leinfelden-Echterdingen, Lindachschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. August 2020.

73760 Ostfildern, Lindenschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förder-

Stellenausschreibungen

schwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. August 2020.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

68309 Mannheim, Albrecht-Dürer-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Sehen, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

78224 Singen a. Htwl., Haldenwang-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige, körperliche und motorische Entwicklung, Fachoberlehrerin als *Stufenleiterin* / Fachoberlehrer als *Stufenleiter*, A 11 + Amtszulage, zum 1. August 2020.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Offenburg

77933 Lahr, Georg-Wimmer-Schule Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Konrektorin / Konrektor, A 14.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer *Fachbetreuerin* / eines *Fachbetreuers* sind mit der Stelle folgende Tätigkeitsschwerpunkte verbunden: Mitwirken bei Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen des Staatlichen Schulamts.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Nürtingen

73765 Neuhausen auf den Fildern, Friedrich-Schiller-Schule, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14, zum 1. August 2020.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Stuttgart

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* für das Fach Sport, A 11 + Amtszulage.

GEMEINSCHAFTSSCHULEN

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund-, Haupt- und Werkrealschulen, Realschulen, Sonderpädagogik oder Gymnasien bewerben.

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* für das Fach Naturwissenschaft und Technik (NwT), A 11 + Amtszulage.

Stellenausschreibungen

OBERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde

<https://km-bw.de/Lde/Startseite/Schule/Anforderungsprofil+Schulleitungen>

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu finden unter:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen>

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfahren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie auch weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Seit August 2014 gelten neue Vorschriften im Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Beteiligung von Schulträger und Schulkonferenz im Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und Überprüfung von Funktionsstellenbewerberinnen und -bewerbern im schulischen Bereich geregelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beachten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleiter in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine obligatorische Einführungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter http://lehrerfortbildung-bw.de/ffb/schulleit/fb_einf/ eingestellt.

Hinweis:

Stellenausschreibungen Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter:

Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter sind Mitglieder des Schulleitungsteams und unterstützen die Schulleitung bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Zum allgemeinen Aufgabenbereich der Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter wird auf die VwV vom 25. Mai 2005 (K.u.U. 2005, S. 84) verwiesen.

Das Anforderungsprofil beinhaltet insbesondere die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen, ein überdurchschnittliches Engagement, die Bereitschaft, sich auf wechselnde Anforderungen und Aufgaben einzulassen, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Innovationsbereitschaft.

Hinweis:

Stellenausschreibungen Fachberaterinnen / Fachberater:

Fachberaterinnen / Fachberater sind Teil der Schulaufsicht und unterstützen diese in ihren Aufgaben. Zum allgemeinen Aufgabenbereich und Anforderungsprofil wird auf die VwV vom 4. August 2006 verwiesen (K.u.U. S. 268, zuletzt geändert 11. November 2009, K.u.U. S. 223).

GYMNASIEN

Regierungsbezirk Stuttgart

70794 Filderstadt, Elisabeth-Selbert-Gymnasium, Oberstudiendirektorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 16, zum 1. August 2020.

71679 Asperg, Friedrich-List-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage, zum 1. August 2020.

70599 Stuttgart, Paracelsus-Gymnasium Stuttgart-Hohenheim, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage, zum 1. August 2020.

70469 Stuttgart-Feuerbach, Neues Gymnasium Leibniz, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage.

74081 Heilbronn, Justinus-Kerner-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam wie auch bei der Unterrichts- und Schulentwicklung im Sinne der Qualitätsentwicklung liegt der Schwerpunkt der Tätigkeit in folgenden Bereichen: innovative und konzeptionelle Unterrichtsentwicklung, insbesondere bezüglich Formen des selbstgesteuerten Lernens und Arbeitens unter besonderer Berücksichtigung des Bildungsplans 2016, Etablierung und Koordination von Maßnahmen zur Sprachförderung, im Besonderen für einen sprachsensiblen Fachunterricht, Entwicklung, Etablierung und Koordination von Angeboten zur Begabtenförderung.

Erwartet wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Fächer: beliebig.

70825 Korntal-Münchingen, Gymnasium Korntal-Münchingen, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, Übernahme schulorganisatorischer Aufgaben, aktive Mitwirkung an Schulentwicklungsprozessen insbesondere: Koordination und konzeptionelle Umsetzung der evidenzbasierten Schul- und Unter-

Stellenausschreibungen

richtsentwicklung, Koordination der Öffentlichkeitsarbeit.

Erwartet werden: mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, sichere Kenntnisse im Umgang mit digitalen Medien im Unterricht. Fächer: beliebig.

74172, Neckarsulm, Albert-Schweitzer-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2020.

Aufgabenbereiche: Neben allgemein pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgenden Aufgabenbereichen: Koordination und konzeptionelle Umsetzung der evidenzbasierten Schul- und Unterrichtsentwicklung, Koordination der schulischen Qualitätssicherung (Prozessbeschreibungen), konzeptionelle Weiterentwicklung und Koordination der Umsetzung des schulischen Leitbildes.

Erwartet wird eine mehrjährige Unterrichtserfahrung auf allen Stufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Fächer: beliebig.

70437 Stuttgart-Freiberg, Eschbach-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2020.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen, fachlichen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters (unter anderem verantwortungsvolle Mitarbeit im Schulleitungsteam, aktive Mitwirkung an Unterrichts-, Schul- und Qualitätsentwicklungsprozessen) gehören zu den weiteren Aufgabenschwerpunkten die konzeptionelle Weiterentwicklung des gesellschaftswissenschaftlichen Bereiches, die Koordination aller pädagogischen und organisatorischen Belange der Unter- oder der Mittelstufe, die Weiterentwicklung des Lese- und Sprachförderungskonzeptes, die Prozesssteuerung der datenbasierten Unterrichtsentwicklung (z. B. Lernstand 5 / Vera 8) sowie die Fortbildungskonzeption und -koordination.

Erwartet werden große Fakultas in den zu unterrichtenden Fächern, jeweils eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Stufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs. Fächer: mindestens ein Fach aus dem Bereich der Gesellschaftswissenschaften.

Regierungsbezirk Karlsruhe

75015 Bretten, Melanchthon-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin*, Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten

Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage.

69117 Heidelberg, Hölderlin-Gymnasium, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage, zum 1. August 2020.

74740 Adelsheim, Eckenberg-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2020.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortungsvollen Mitarbeit im Schulleitungsteam gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die Unterstützung der Schulleitung in den Bereichen der Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Leitung und Koordination der naturwissenschaftlichen Fachbereiche sowie die Koordination und Weiterentwicklung der Zusammenarbeit zwischen dem Eckenberg-Gymnasium und dem Landesschulzentrum für Umwelterziehung (LSZU) zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden die große Fakultas im Fach Biologie oder Chemie sowie in einem weiteren Fach, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, überdurchschnittliches Engagement und ein hohes Maß an Kommunikations- und Teamfähigkeit.

72275 Alpirsbach, Progymnasium Alpirsbach, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung eines nicht voll ausgebauten Gymnasiums mit bis zu 360 Schülerinnen und Schülern, A 15.

Regierungsbezirk Freiburg

77652 Offenburg, Grimmelshausen-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2020

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam liegt der geplante Schwerpunkt in folgenden Bereichen: Qualitätsentwicklung im mathematisch-naturwissenschaftlichen Fachbereich (unter anderem Begabungsförderung und Wettbewerbe), konzeptionelle Begleitung des digitalen Wandels an der Schule: Weiterentwicklung und Umsetzung des schulischen Konzepts zur Digitalisierung von Unterricht und Schulleben (unter anderem Fortbildungsplanung).

Anforderungen / Erwartungen: Große Fakultas in Mathematik und / oder einer Naturwissenschaft, mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des

Stellenausschreibungen

allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich Kursstufe und Abitur. Wünschenswert sind Erfahrungen im Bereich Einsatz digitaler Medien im Unterricht.

79761 Waldshut-Tiengen, Klettgau-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam gehört die konzeptionelle und technische Weitergestaltung der Digitalisierung an der Schule samt der Entwicklung eines medienpädagogischen Konzeptes, die Leitung und Koordination des mathematisch-naturwissenschaftlichen Fachbereichs sowie die Unterstützung der Schulleitung bei der inneren Schulentwicklung zu den Aufgabenschwerpunkten. Mit der Funktion verbunden sind die Betreuung und Weiterentwicklung des digitalen Schulportfolios und der schulischen Homepage. Als Mitglied des Schulleitungsteams ist eine Mitwirkung bei der leitenden Organisation schulischer Veranstaltungen unabdingbar.

Erwartet wird die große Fakultas in einer Naturwissenschaft oder Mathematik und in einem weiteren Fach (bevorzugt Mathematik bzw. weitere Naturwissenschaft) und mehrjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs.

79576 Weil am Rhein, Kant-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam liegt der geplante Schwerpunkt in der Medienentwicklung und Digitalisierung hinsichtlich des Unterrichts. Hierzu zählt von technischer Seite aus die Zuständigkeit für die Implementierung und Verfügbarkeit digitaler Medien sowie im didaktischen Bereich die konzeptionelle Mitarbeit bei der Entwicklung von Unterrichtskonzepten unter Einbindung digitaler Medien.

Erwartet werden die große Fakultas in zwei Unterrichtsfächern, unter denen sich das Fach Deutsch befindet sowie eine mehrjährige Unterrichtserfahrung im Unterricht auf allen Klassenstufen des allgemeinbildenden Gymnasiums und in der Abiturprüfung.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht für das Fach Naturwissenschaft und Technik und verschiedene Querschnittsaufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters gehören zu den Schwerpunkten der Tätigkeit: schulartübergreifende Koordination der Projekte der Begabtenförderung und Angebote für besonders befähigte Schülerinnen und

Schüler im Bereich des Regierungspräsidiums Freiburg, Fachaufsicht als Fachreferentin / Fachreferent im Fach Naturwissenschaft und Technik.

Anforderungen / Erwartungen: Im Rahmen der Aufgabenstellung wird eine enge Zusammenarbeit mit der Schulverwaltung erwartet und die Bereitschaft im gebotenen Maß selbst koordinierende Aufgaben in der Schulaufsicht zu übernehmen. Dies beinhaltet auch die zeitweilige Präsenz im Regierungspräsidium selbst. Erwartet wird eine langjährige Erfahrung in der Didaktik und Methodik des Faches Chemie des Faches Naturwissenschaft und Technik sowie mehrjährige Erfahrung im Bereich der Begabtenförderung.

Regierungsbezirk Tübingen

72072 Tübingen, Uhland-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2020.

Aufgabenbereiche: verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam mit den Schwerpunkten: konzeptionelle und organisatorische Arbeit in den Bereichen Begabtenförderung und zusätzliche Lernangebote, verantwortliche Betreuung und Entwicklung des Hochbegabtenzuges, Zuständigkeit für die Fachbereiche alte und moderne Fremdsprachen, Vertretung des Fachbereichs Sprachen im Schulleitungsteam.

Erwartet werden überdurchschnittliches Engagement, Eigeninitiative, zeitliche Flexibilität, Belastbarkeit, Interesse an konzeptioneller Arbeit, ausgeprägte Organisationskompetenz, die Fähigkeit zur Teamarbeit sowie die Offenheit und Bereitschaft, sich auf neue Anforderungen einzulassen. Fächer: große Fakultas in mindestens einer modernen oder alten Fremdsprache.

BERUFLICHE SCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

89518 Heidenheim, Maria-von-Linden-Schule, Hauswirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schüler, A 15 + Amtszulage.

74523 Schwäbisch Hall, Gewerbliche Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für schulische und schulübergreifende Aufgaben, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Tätigkeitsbereichen einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet darüber hinaus: Koordi-

Stellenausschreibungen

nation aller Maßnahmen in Bezug auf Gefährdungsbeurteilungen, Betriebsanweisungen und Gefahrstoffmanagement im Werkstattbereich, Mitwirkung bei der Einrichtung, Ausstattung und Instandhaltung von Werkstätten, Labors und Fachräumen sowie die Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln und die Betreuung von Sammlungen, Mitwirkung bei der Erstellung und Abwicklung des Haushaltes der übertragenen Fachbereiche, Beratung der Schulleitung in Fragen der übertragenen Fachbereiche (z. B. Arbeitssicherheit, Umweltschutz), Mitwirkung bei der Erstellung von Raumbelegungsplänen und Stundenplänen, Koordination des fachpraktischen Unterrichts, Planung, Durchführung und Auswertung lokaler Fortbildungsmaßnahmen, Betreuung neu eingestellter Technischer Lehrkräfte, Unterstützung der Schulleitung bei der Personalgewinnung und Einsatzplanung, Unterstützung der Schulleitung bei der Öffentlichkeitsarbeit, Koordination des fachpraktischen Unterrichts und der fachpraktischen Prüfungen.

Vorausgesetzt werden fundierte Kenntnisse und eine breite Unterrichtserfahrung im Bereich eines der Berufsfelder der Schule, die Bereitschaft zur Weiterentwicklung pädagogischer Konzepte, ein hohes Engagement, sowie Teamfähigkeit. Zum Profil der Stelle als Fachbetreuerin / Fachbetreuer gehört ggf. auch die Übernahme von Aufgaben im Auftrag des Regierungspräsidiums.

Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* in der Schulaufsicht im Referat 76 - Fachbereich Textverarbeitung und Büroorganisation, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst der Aufgabenbereich im Wesentlichen Tätigkeiten in der Schulaufsicht und in der Privatschulaufsicht. Es wird die Bereitschaft erwartet, sich in wechselnde Aufgabenfelder einzuarbeiten.

Vorausgesetzt wird die Lehrbefähigung in Textverarbeitung und Büroorganisation und eine mehrjährige Unterrichtserfahrung, sowie fundierte Kenntnisse in den gängigen Office-Programmen und im Umgang mit digitalen Medien. Darüber hinaus werden Eigeninitiative, sehr gute kommunikative Kompetenzen, Teamfähigkeit und die Bereitschaft, sich rasch in neue verantwortungsvolle Aufgaben der Schulaufsicht einzuarbeiten, erwartet. Zeitliche Flexibilität und die Fähigkeit, mit zeitweise erhöhten Arbeitsbelastungen umzugehen sind von Vorteil. Die Tätigkeit erfolgt regelmäßig an wechselnden Einsatzorten außerhalb der Stammschule, auch teilweise am Regierungspräsidium Stuttgart. Nähere Auskünfte erteilt Herr Sabelhaus, Telefon 0711/904-17600.

Regierungsbezirk Karlsruhe

75365 Calw, Johann-Georg-Doertenbach-Schule, Gewerbliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Berufsschule im Hotel- und Gaststättengewerbe, A 15, zum 1. August 2020 (*erneute Ausschreibung*).

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Tätigkeitsprofil die Leitung und konzeptionelle Weiterentwicklung der Hotel- und Gaststättenabteilung. Die abteilungsbezogene Vertretung der Schule nach außen gegenüber dualen Partnern, Verbänden und Kammern, den Grundstufen- und den Landesberufsschulen sowie die Durchführung und Begleitung von (Ausbildungs-)Wettbewerben, schulinternen und regionalen Fortbildungen, außerunterrichtlichen Veranstaltungen gehören ebenso zu den Aufgaben wie die Kooperation mit dem Internat sowie die Anbahnung und Pflege von regionalen, nationalen und internationalen Partnerschaften.

Vorausgesetzt werden ausgeprägte organisatorische Kompetenzen, eine starke Kommunikationsfähigkeit und Gestaltungskompetenz. Eine hohe Identifikation mit der Schule und der Branche, Engagement und Eigeninitiative, kooperative, loyale Zusammenarbeit in der Schulleitung und die Übernahme von Führungsverantwortung werden als selbstverständlich erachtet.

76593 Gernsbach, Papiermacherschule - Schulzentrum für Papiertechnik, Gewerbliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2020.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam umfasst das Aufgabenprofil die Entwicklung und Umsetzung von Qualitätsentwicklungsmaßnahmen. Vor allem im Rahmen der Digitalisierungsstrategie der Schule gehören die Unterstützung der Schulleitung bei der Entwicklung und Einführung der schuleigenen Bildungscloud sowie die konzeptionelle Weiterentwicklung des Unterrichts in einzelnen Schularten und die Erprobung der Unterrichtskonzepte zum Tätigkeitsbereich. Darüber hinaus beinhaltet das Profil die aktive Mitarbeit in Schulentwicklungsprozessen, die die intensive Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern mit einschließt. Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung Papiertechnik, fundierte Erfahrungen beim Einsatz von digitalen Medien im Unterricht, die Bereitschaft zur kooperativen „Campus“-übergreifenden Zusammenarbeit im Schulleitungsteam und mit dem Kollegium sowie zur Übernahme von Führungsverantwortung.

Erwartet werden ein hohes Maß an Engagement, Kooperationsbereitschaft, Eigeninitiative und Belastbarkeit.

72202 Nagold, Rolf-Benz-Schule, Gewerbliche Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für schulische und schulübergreifende Aufgaben im Fachbereich Bau-technik, A 12, zum 1. August 2020.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgabenbereichen eines Fachbetreuers / einer Fachbetreuerin umfasst das Aufgabengebiet insbesondere die verantwortliche Mitwirkung bei allen Themen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz im Berufsfeld, die Beratung der Schulleitung bei Anschaffungen und Einrichtungen,

Stellenausschreibungen

die Organisation und Koordination der praktischen Prüfungen sowie die Mitwirkung bei der Erstellung der Werkstatt- und Laborpläne. Des Weiteren gehört zum Tätigkeitsbereich die Mitgestaltung der innerschulischen Umsetzung des Lernfeldkonzepts und die Mitgestaltung der qualifizierten Lernortkooperation und Kontaktpflege mit den dualen Partnern der Berufsfachklassen Maurer und Zimmerer und der Landesfachklassen Straßenwärter. Die Unterstützung bei der Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements an der Schule rundet den Aufgabenbereich ab.

Erwartet werden ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit sowie die Fähigkeit zur Kooperation und Kommunikation mit allen Beteiligten.

69168 Wiesloch, Hubert-Sternberg-Schule, Gewerbliche Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für schulische und schulübergreifende Aufgaben im Berufsfeld Fahrzeugtechnik, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgabenbereichen eines Fachbetreuers / einer Fachbetreuerin umfasst die Funktion insbesondere die Mitarbeit beim Aufbau eines Elektromobilitätslabors und bei der Entwicklung eines dazugehörigen Unterrichts- und Lernkonzeptes sowie von modernen digitalen Lernkonzepten für Werkstatt -und Laborunterricht. Des Weiteren gehört zum Tätigkeitsprofil die Koordination und Betreuung von Berufserkundungstagen für Schülerinnen und Schüler von Kooperationsschulen. Vorausgesetzt wird Unterrichtserfahrung im Berufsfeld Fahrzeugtechnik.

Erwartet werden grundlegendes Verständnis für Qualitätsentwicklung, Eigeninitiative, Teamfähigkeit und ständige Fortbildungsbereitschaft.

Regierungsbezirk Freiburg

77652 Offenburg, Kaufmännische Schulen, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für das sechsjährige Wirtschaftsgymnasium und die zweijährige Berufsfachschule, A 15, zum 1. September 2020.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin/ eines Abteilungsleiters sind die konzeptionelle Weiterentwicklung der Schularten und die Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit wichtige Tätigkeitsbereiche. Mit der Funktion ist zudem die aktive Mitgestaltung des Schulentwicklungsprozesses, die Betreuung schulartbezogener Prozesse und Projekte verbunden.

Erwartet werden ein hohes Maß an Engagement und Eigeninitiative, Team-, Kontakt- sowie Kommunikations- und Organisationsfähigkeit. Außerdem werden eine ausgeprägte Bereitschaft zur kooperativen Zusammenarbeit mit der Schulleitung, die Übernahme von Führungsverantwortung und eine hohe Identifikati-

on mit dem Leitbild der Schule vorausgesetzt. Angesichts der Heterogenität der Schülerinnen und Schüler dieser Schularten werden von der künftigen Stelleninhaberin / dem künftigen Stelleninhaber eine stark ausgeprägte pädagogische Kompetenz sowie die Bereitschaft zur konstruktiven Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten und den Schulsozialarbeiterinnen / Schulsozialarbeitern erwartet.

Regierungsbezirk Tübingen

88348 Bad Saulgau, Helene-Weber-Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Abteilung des Berufskollegs Wirtschaft I und II, des Berufskollegs Pflege I und II sowie der 3-jährigen Berufsfachschule Pflege (Generalistische Ausbildung), der Berufsfachschule für Altenpflegehilfe und der Berufsfachschule für Sozialpflege, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehört die aktive Mitarbeit bei der Schul-, Unterrichts-, Team- und Qualitätsentwicklung bezogen auf die Abteilung und die gesamte Schule zum Aufgabenprofil. Die Begleitung der Einführung der generalistischen Pflegeausbildung sowie der Ausbau und die Pflege der Kooperation mit den Einrichtungen und allen anderen Beteiligten der Berufsausbildung ist ein wesentlicher Bestandteil der Aufgabe. Mit der Funktion verbunden ist die Bereitschaft zur Unterstützung bei abteilungsübergreifenden schulorganisatorischen Aufgaben wie der amtlichen Schulstatistik und der Deputatsplanung.

Erwartet werden überdurchschnittliches Engagement, Flexibilität, langjährige Unterrichtserfahrung zumindest in einem der beiden Aufgabenbereiche und Organisationserfahrung. Erfahrungen in der Qualitätsentwicklung und dem Projektmanagement, Kommunikations-, Team- und Organisationsfähigkeit sind weitere wichtige Gelingensfaktoren.

88400 Biberach, Matthias-Erzberger-Schule, Haus- und Landwirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, Abteilung Berufsschule, Berufsfachschulen, Übergangssystem, A 15, zum 1. August 2020.

Aufgabenbereiche: Die Funktionsstelle umfasst neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters die zukunftsweisende inhaltliche und konzeptionelle Weiterentwicklung der angeführten Schularten. Die schließt auch die Mitwirkung bei der Deputats- und Stundenplanung ein.

Erwartet werden Einsatzfreude und Belastbarkeit, Gestaltungswille und Eigeninitiative sowie ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit, Unterrichtserfahrung in den oben genannten Schularten, Identifikation mit der Schule und den Schulentwicklungszielen, die Bereitschaft zur kooperativen Zusammenarbeit im Schulleitungsteam. Darüber hinaus wird die Bereitschaft er-

Stellenausschreibungen

wartet, sich auf wechselnde Anforderungen und Aufgabenverteilungen und die Neugestaltung des Übergangs Schule - Beruf einzulassen.

SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Evangelische Brüder-Unität Zinzendorfschulen Königsfeld

Die Zinzendorfschulen sind als Schulwerk in kirchlicher Trägerschaft mit mehr als 200-jähriger Tradition mit Gymnasien, Realschule, beruflichen Schulen und Internat von ganzheitlicher Pädagogik und außergewöhnlicher Durchlässigkeit zwischen den einzelnen Bildungswegen gekennzeichnet. Es wird dort gearbeitet, wo andere Urlaub machen - in der gesunden Höhenluft des Kurortes Königsfeld im Schwarzwald.

Wegen mehrerer Pensionierungen suchen die Zinzendorfschulen zum **Schuljahr 2020/21** engagierte

Lehrkräfte (w / m / d)

für die Sek. I und II für Religion, Musik, Französisch, Mathematik und Physik mit beliebigem Zweitfach.

und eine

Lehrkraft (w / m / d)

für die Fachschule für Sozialpädagogik in den sozialpädagogischen Handlungsfeldern mit Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II und beliebigem Beifach.

Freuen Sie sich auf hervorragende Rahmenbedingungen und ein engagiertes und aufgeschlossenes Kollegium.

Erwartet wird von den Bewerberinnen und Bewerbern hohe fachliche Kompetenz und die Bereitschaft, sich als ganze Persönlichkeit in das Schulleben einzubringen.

Die Übernahme ins Beamtenverhältnis ist möglich, wenn die Voraussetzungen vorliegen.

Möchten Sie eigenverantwortlich in einem Kollegenteam dieses interessante Aufgabenfeld übernehmen, dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung **baldmöglichst** an

Zinzendorfschulen

Studiendirektorin Dr. Beate Biederbeck
Mönchweilerstr. 5, 78126 Königsfeld im Schwarzwald

Telefon 07725/9381-60

E-Mail: bewerbung@zinzendorfschulen.de

Internet:

www.zinzendorfschulen.de

www.zinzendorfinternat.de

(erneute Ausschreibung)

St. Josefspflege Mulfingen gGmbH Bischof von Lipp Schule

Die St. Josefspflege Mulfingen gGmbH ist ein freier Träger der Jugendhilfe und Träger der Bischof von Lipp Schule in Mulfingen.

Die Bischof von Lipp Schule ist eine zweizügige Gemeinschaftsschule. Die Schule arbeitet nach dem „Marchtaler Plan“, dem Bildungsplan der Katholischen Freien Schulen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Für das **Schuljahr 2019/2020 mit Einstellungsdatum 1. Februar 2020** oder **September 2020** oder nach Vereinbarung sucht die Schule eine / einen

Gymnasiallehrerin / Gymnasiallehrer Realschullehrerin / Realschullehrer Werkrealschullehrerin / Werkrealschullehrer Hauptschullehrerin / Hauptschullehrer Fachlehrerin / Fachlehrer

für den Einsatz in der Sekundarstufe I.

Eine Fächerkombination mit dem Fach Deutsch ist erwünscht.

Die Anstellung erfolgt je nach Voraussetzung als beurlaubte Beamtin / beurlaubter Beamter oder Angestellte / Angestellter.

Verbeamtete Bewerberinnen / Bewerber können zum Dienst an Privatschulen beurlaubt werden.

Die Besoldung erfolgt entsprechend BBesG oder TVL. Eine Verbeamtung an der Katholischen Freien Schule ist möglich.

Bei Interesse können Sie sich gerne telefonisch erkundigen.

Aussagefähige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** erbeten an

St. Josefspflege Mulfingen gGmbH
Herrn Schulleiter Johannes Dirnberger
Schulweg 16, 74673 Mulfingen

Telefon: 07938 / 9031-60

E-Mail: bewerbung@josefspflege.de

Stellenausschreibungen

Sonderberufsfachschule (Stiftung Tragwerk) Kirchheim unter Teck

Die Sonderberufsfachschule ist Teil der Jugend- und Altenhilfeeinrichtung Stiftung Tragwerk in Kirchheim unter Teck. Die Sonderberufsfachschule sucht zum **Schuljahr 2020/21** eine

wissenschaftliche Lehrkraft (w / m / d)

als Klassenlehrerin / Klassenlehrer im Vorqualifizierungs- und Beruf (VAB).

In Frage kommen Lehrkräfte mit einer Lehrbefähigung für Berufliche Schulen, Gymnasien, Real- bzw. Werkrealschulen sowie Sonderpädagogik.

An der Sonderberufsfachschule werden in einem Vorqualifizierungs- und Beruf (VAB) Abgängerinnen / Abgänger aus Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (Förderschwerpunkte Lernen sowie emotionale und soziale Entwicklung) oder auch erfolglose Abgängerinnen / Abgänger aus Haupt- und Werkrealschulen unterrichtet.

Ziel der einjährigen SBFS ist die Vertiefung der Allgemeinen Bildung, die Vermittlung beruflichen Grundwissens, die Aneignung relevanter Schlüsselqualifikationen sowie das Erfüllen der Berufsschulpflicht. Das VAB schließt mit einer Prüfung ab, durch die ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Abschluss erreicht werden kann.

Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber erteilt den Schülerinnen / Schülern in Kooperation und nach Absprache mit den weiteren Kolleginnen / Kollegen Unterricht vor allem in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch.

Weitere Lernfelder sind „Computeranwendung“, „Individuelle Förderung“, „Sprach- und Rechenkompetenz“, „Praktikumsbezogene Kompetenz“ oder auch Ethik / Religion.

Es handelt sich um eine Anstellung im Umfang von mindestens 20 Lehrerwochenstunden (80 %), nach Absprache auch mehr.

Erwünscht sind Lehrkräfte mit

- engagiertem und pädagogischem Zugang zu Schülerinnen / Schülern mit sehr heterogenen Lernvoraussetzungen,
- Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme von Aufgaben innerhalb der Selbstverwaltung,
- Bereitschaft zur kollegialen Zusammenarbeit im Team sowie zur Kooperation mit schulischen und außerschulischen Partnern,
- Kreativität und verantwortlichem Umgang mit den gegebenen pädagogischen Freiheiten.

Die Vergütung entspricht der des öffentlichen Schuldienstes.

Nähere Informationen erhalten Sie auch unter Telefon 07021/5008-20 oder auf der Homepage im Internet unter www.stiftung-tragwerk.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **baldmöglichst** an

Sonderberufsfachschule
z. Hd. von Herrn Tilman Schwenkmezger
Bodelschwinghweg 28, 73230 Kirchheim / Teck

oder per E-Mail an

sekretariat@jk.schule.bwl.de

Kolping Bildung Nordwürttemberg gGmbH Freie Kolping-Grundschule Stuttgart

Die staatlich anerkannte Freie Kolping-Grundschule ist eine Schule in privater Trägerschaft, Schulträger ist die Kolping Bildung Nordwürttemberg gGmbH. Die Grundschule umfasst die Klassen 1 - 4 mit insgesamt 80 Schülerinnen / Schülern.

Die Schule hat eine besondere pädagogische Prägung, hauptsächlich basierend auf der Kolping Pädagogik, der Reformpädagogik Maria Montessoris, dem besonderen Fokus auf den MINT-Fächern.

In der Grundschule wird klassenübergreifend in kleinen Klassen individuell unterrichtet.

Ab **sofort** sucht die Schule eine engagierte

Lehrkraft **(Grundschullehrkraft oder Gymnasiallehrkraft)**

idealerweise mit 2. Staatsexamen, die gerne in einem jungen, motivierten Team arbeitet und das Schulleben mitgestalten möchte. Die Klassenlehrer werden von pädagogischen Fachkräften unterstützt und den interessierten Lehrkräften wird die Möglichkeit geboten, das Montessori Zertifikat berufsbegleitend zu erlangen.

Für weitere Informationen im Vorfeld können Sie gerne per E-Mail oder Telefon mit Frau Susanne Walter Kontakt aufnehmen: E-Mail: susanne.walter@kbw-gruppe.de oder Telefon 0711/21472540.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung ebenfalls per E-Mail an Frau Walter oder schriftlich **baldmöglichst** an

Freie Kolping-Grundschule Stuttgart
Staffenbergstr. 51, 70184 Stuttgart

Stellenausschreibungen

Reha-Südwest für Behinderte gGmbH

Der gemeinnützige Träger Reha-Südwest bietet im Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) für Schüler in längerer Krankenhausbehandlung, einer staatlich anerkannten Privatschule an der neurologischen Fachklinik in Schömberg im Landkreis Calw, zum **13. September 2020** eine Stelle als

Schulleitung (w / m / d)

mit dem Schwerpunkt körperliche und motorische oder geistige Entwicklung unbefristet in Vollzeit an.

Die Klinikschule Schömberg besuchen Schülerinnen und Schüler mit vielfältigen neurologischen Krankheitsbildern, erworbenen oder frühkindlichen Hirnschädigungen.

Die Unterrichtsarbeit orientiert sich an den individuellen Bildungsplänen und knüpft dabei, wenn möglich, an die Unterrichtsinhalte der Stammschulen an bzw. führt an die Anforderungen der Stammschule wieder heran. Dies beinhaltet ein breites Spektrum des Lernstoffs aus dem Bereich der Sonderpädagogik und aus dem Regelschulbereich. Die pädagogische Arbeit ist eingebettet in ein interdisziplinäres Gesamtkonzept von Medizin, Therapie und Pflege. Der Unterricht erfolgt in Form von Einzelunterricht als auch in kleinen heterogen zusammengesetzten Lerngruppen.

Die Schule bietet individuelle Gestaltungsmöglichkeiten, Pädagogik in einem interdisziplinären Umfeld und einen Lernort ohne Leistungsdruck, an dem die individuellen Lernbedürfnisse der stationär aufgenommenen Schülerinnen und Schüler im Vordergrund stehen.

Ihre Tätigkeiten:

- Unterrichtstätigkeit,
- konzeptionelle Weiterentwicklung des Schulprofils,
- Koordinationsaufgaben mit dem interdisziplinären Team der Kinderklinik,
- Leitung und Vertretung der Schule nach innen und außen,
- Aufgaben in der Schulverwaltung, enge Zusammenarbeit mit dem Träger Reha-Südwest,
- Leitung und Zusammenarbeit mit dem angegliederten Schulkindergarten für Körperbehinderte.

Anforderungen:

- Staatsexamen als Sonderschullehrer (w / m / d) in den genannten Fachrichtungen,
- mehrjährige Berufserfahrung im sonderschulischen Bereich,
- Bereitschaft zum interdisziplinären Arbeiten.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD (Bund) mit Zusatzversorgung (VBL). Die Einrichtung setzt sich für Chancengleichheit und Vielfalt ein. Die Beurlaubung verbeamteter Lehrerinnen und Lehrer in den Privatschuldienst ist möglich. Interessiert?

Telefon: 0721/9814-129

Internet: www.reha-suedwest.de, www.kiklisch.de

Die Schule freut sich über Ihre aussagekräftige Bewerbung, gerne als zusammengefasste PDF-Datei bis 5 MB per E-Mail **baldmöglichst** an

bewerbung@reha-suedwest.de

Reha-Südwest gGmbH

Herrn Peter Hafner

Postfach 54 60, 76036 Karlsruhe

Die Schule sucht außerdem zum **1. Juni 2020** eine / einen

Sonderschullehrerin / Sonderschullehrer (w / m / d)

mit der Fachrichtung Körper- bzw. Geistigbehindertenpädagogik, oder

GHS-Lehrerin / GHS-Lehrer (w / m / d)

in Vollzeit mit 26 Deputatswochenstunden, befristet bis 31. Oktober 2021

Ihre Tätigkeiten:

- individualisierter Unterricht,
- Unterricht in heterogenen Lerngruppen,
- Grundlage sind die Bildungspläne der jeweiligen Schularten,
- Zusammenarbeit im Team der Klinikschule und dem pflegerischen, therapeutischen und medizinischen Personal der Kinderklinik,
- Beratung zur Reintegration in die Heimatschule oder zur weiteren Schullaufbahn.

Anforderungen:

- abgeschlossenes 1. und 2. Staatsexamen für Lehramt,
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit,
- Einfühlungsvermögen, Organisationsfähigkeit.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD (Bund).

Telefon 07084/928-160 oder 07084/928-165

Internet: www.reha-suedwest.de

Die Schule freut sich über Ihre aussagekräftige Bewerbung, gerne als zusammengefasste PDF-Datei bis 5 MB per E-Mail **baldmöglichst** an

wolfram.liebendoerfer@kiklisch.de

Reha-Südwest gGmbH

SBBZ Schule für Kranke, Schulleitung

Römerweg 7, 75328 Schömberg

Stellenausschreibungen

Schloss-Schule Kirchberg / Jagst gemeinnützige GmbH

Zum **Schuljahr 2020/2021** sucht die Schule Sie als

Stellvertretende Schulleiterin / Stellenvertretenden (w / m / d).

Die Schule:

Die von einer gemeinnützigen Stiftung getragene, staatlich anerkannte Schloss-Schule Kirchberg gehört zu den renommiertesten internationalen privaten Gymnasien und Internaten Deutschlands. 1914 gegründet, werden hier heute rund 100 Internats- und 200 Ortsschülerinnen und -schüler unterrichtet und betreut. Das reformpädagogische Konzept der Schule ist darauf ausgerichtet, das Potenzial jeder Schülerin und jedes Schülers zu erkennen und bestmöglich zu fördern. Das Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler der Schloss-Schule Kirchberg zu weltoffenen, selbständigen und demokratischen Menschen zu erziehen.

Ihre Aufgaben:

- Die Schulleitung trägt die Verantwortung für alle pädagogischen Belange in Schule und Internat,
- gemeinsam mit dem Schulleiter planen und steuern Sie alle Aktivitäten der Schloss-Schule Kirchberg,
- Sie unterstützen den Schulleiter bei der reformpädagogischen und methodischen Konzeption und Weiterentwicklung der Schule.
- Neben vielfältigen organisatorischen Aufgaben und ihrem eigenen Unterricht haben Sie das Wohl eines jeden Schülers im Auge und unterstützen die Kolleginnen und Kollegen bei ihrer täglichen Arbeit.

Sie bringen mit:

- Lehrbefähigung für das gymnasiale Lehramt der Sekundarstufe I und II mit 1. und 2. Staatsexamen,
- Sie sind eine engagierte, erfahrene und verantwortungsbewusste Persönlichkeit mit sehr guten sozialen und pädagogischen, im Idealfall auch mit unternehmerischen Fähigkeiten,
- hohe Führungs- und Sozialkompetenz runden Ihr Profil ab,
- Berufserfahrung und ggf. auch schon Führungserfahrung - idealerweise an einer Privatschule und / oder Internatsschule - sind von Vorteil.

Geboten wird:

- eine strukturell und wirtschaftlich sehr gut aufgestellte Schule mit modernster Infrastruktur - landschaftlich reizvoll gelegen in Kirchberg an der Jagst im Herzen von Hohenlohe,
- eine der Position angemessene Vergütung,
- Möglichkeit einer Dienstwohnung auf dem Campus,
- ein engagiertes und erfahrenes Team.

Für weitere Informationen im Vorfeld können Sie gerne auch Kontakt mit Herrn Alexander Franz, Telefon 07954/9802-14 aufnehmen. Oder Sie besuchen einfach

die Homepage im Internet und machen sich selbst ein Bild von der Schule: www.schloss-schule.de.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **baldmöglichst per E-Mail** an:

franz@schloss-schule.de

Schloss-Schule Kirchberg / Jagst gemeinnützige GmbH

Herrn Schulleiter

Alexander Franz

74590 Kirchberg / Jagst

Freie Michaelschule Heidenheim

Die Freie Michaelschule Heidenheim ist ein sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt im sozial-emotionalen Bereich mit den Bildungsgängen Grund-, Haupt-, Förder- und Werkrealschule.

Die Schule sucht ab **sofort** eine / einen

Klassenlehrerin / Klassenlehrer

für den Primär- und Sekundarbereich 1.

Gerne auch Bewerberinnen / Bewerber für die Fachbereiche Englisch und Deutsch, sowie die naturwissenschaftlichen und die geisteswissenschaftlichen Fächer (Teilzeit).

Wenn Sie Lehrerin / Lehrer geworden sind, weil Ihnen das Unterrichten Freude macht und Sie sich für Kinder engagieren wollen, wenn Humor und Begeisterung Ihr Handwerkszeug sind, wenn Sie sich auf neue Ideen einlassen können und kreative Wege ausprobieren möchten, wäre es dem Kollegium eine Freude Sie kennenzulernen.

Ihre Aufgaben:

- qualifizierter Fachunterricht in den beschriebenen Bereichen,
- ziendifferenzierte und individualisierende Unterrichtsgestaltung,
- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten,
- Elternarbeit,
- Erstellung von Förderplänen,
- Teilnahme und Mitgestaltung an Teamsitzungen / Lehrerkonferenzen.

Ihr Profil:

- Studium der Pädagogik (Sonderpädagogin / Sonderpädagoge), Lehramt Grundschule, Werkrealschule oder Realschule oder Ausbildung als Erzieherin / Erzieher, Heilpädagogin / Heilpädagoge,
- hohe pädagogische Kompetenz im Umgang mit den Schülerinnen / Schülern,

Stellenausschreibungen

- Teamfähigkeit,
- hohes Maß an Eigeninitiative,
- Belastbarkeit und zeitliche Flexibilität,
- Interesse und Mitarbeit an der Schulentwicklung,
- gerne stellen wir auch pensionierte Lehrer an.

Eine Beurlaubung aus dem Landesdienst an die private Schule ist möglich, sofern dafür die beamtenrechtlichen Voraussetzungen und die Zustimmung des Regierungspräsidiums vorliegen. Das Gehalt erfolgt nach den Richtlinien des Landes Baden-Württemberg.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Nicole Heinrich (Schulleitung) gerne zu Verfügung.

Telefon 07321/279360

E-Mail: freie-michaelschule@web.de

Bewerbungen bitte **baldmöglichst** an

Freie Michaelschule e. V.
Talhof 2, 89522 Heidenheim

Schuldekaninnen und Schuldekane tragen die Verantwortung für die religionspädagogische Bildungsarbeit in Kindertageseinrichtungen, Schulen, Kirchengemeinden und Kirchenbezirk.

Zu ihren zentralen Aufgaben gehören:

- Visitation,
- Aufsicht über den Evangelischen Religionsunterricht,
- Aufsicht über staatliche und kirchliche Lehrkräfte, Begleitung, Beratung von Lehrkräften,
- Beurteilung von kirchlichen und staatlichen Religionslehrkräften,
- Mitwirkung in der Vikarsausbildung, religionspädagogische Begleitung, Beratung und Prüfung,
- Fortbildung und Qualifizierung von Lehrkräften,
- Gewährleistung der Unterrichtsversorgung in Zusammenarbeit mit Schulleitungen und Schulverwaltung,
- Mitwirkung bei religionspädagogischen Prüfungen.

Im Bereich der Bildungsaufgaben in Gemeinden und im Bezirk ist die Schuldekanin / der Schuldekan beratendes Mitglied im KBA des Kirchenbezirks Tübingen. Weitere Schwerpunkte wie Kindertageseinrichtungen, Kinder- und Jugendarbeit sowie Familien- und Erwachsenenbildung erfolgen in Absprache zwischen Dekanin und Schuldekanin / Schuldekan.

Zum Profil der Stelle gehören die Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Schulamts Tübingen sowie dem Staatlichen Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte (Gymnasium) in Tübingen (insbesondere Beteiligung bei der Prüfung für das zweite Staatsexamen). Darüber hinaus besteht eine enge Zusammenarbeit mit den Katholischen Schuldekanatärtern in Reutlingen und Tübingen.

Erwartungen:

- gesucht wird eine teamfähige Persönlichkeit, die gerne Kooperationen von Schule und Gemeinde sowie aktuelle Entwicklungen in Kindertageseinrichtungen, Schulen, Gemeinden und Kirchenbezirk aktiv mitgestaltet und vernetzt,
- vorausgesetzt werden fundierte religionspädagogische und theologische Kompetenzen, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten, außerdem qualifizierte Unterrichtserfahrungen (Schwerpunkt Gymnasium), nach Möglichkeit Beratungserfahrung und circa 10 Jahre Berufspraxis sowie Personalführungs-, Organisations- und Verwaltungskompetenzen.

Im Zuge möglicher Strukturanpassungen können Wechsel im Zuständigkeitsbereich erfolgen. Die Bereitschaft, diese Veränderungen mitzutragen, wird von der Bewerberin / dem Bewerber erwartet.

Bewerben können sich Personen aus dem Pfarrdienst, aus dem höheren Schuldienst und mit dem Abschluss Master of Arts (M. A.) Religionspädagogik.

VERSCHIEDENE

Evangelischer Oberkirchenrat Stuttgart

Zum **1. August 2020** ist die Stelle der / des

Schuldekanin / Schuldekans

für den Kirchenbezirk Tübingen zu besetzen.

Die Stelle ist nach P 4 bzw. nach Besoldungsgruppe A 15 Landesbesoldungsordnung eingestuft. Anspruch auf eine Dienstwohnung besteht nicht.

Stellenbeschreibung:

Der Zuständigkeitsbereich umfasst den Kirchenbezirk Tübingen, in dem an circa 110 Schulen circa 300 staatliche und kirchliche Lehrkräfte Evangelische Religionen erteilen. Zum Team gehören eine Sekretärin (angestellt mit 50 vH) und ein Studienleiter (angestellt mit 50 vH). Eine eng abgestimmte Kommunikation und Kooperation im Team und mit der Dekanin des Kirchenbezirks sowie eine hohe Präsenz im Kirchenbezirk sind wesentliche Gelingensfaktoren. Der Dienstsitz der Schuldekanin / des Schuldekans ist Tübingen.

Der Dienstauftrag des Schuldekans bzw. der Schuldekanin ist beschrieben im Recht der Evangelischen Landeskirche in Württemberg (Dienstanweisung für Schuldekane, RS 786).

Stellenausschreibungen

Bei Pfarrerinnen und Pfarrern ist die Amtszeit auf zehn Jahre begrenzt. Wiederernennung ist möglich. Bei Landesbeamtinnen und Landesbeamten ist in der Regel eine entsprechend befristete Zuweisung vorgesehen.

Auskünfte erteilen Ihnen:

Frau Kirchenrätin Carmen Rivuzumwami
Telefon 0711/2149-299

E-Mail: carmen.rivuzumwami@elk-wue.de
sowie

Frau Dekanin Elisabeth Hege
Telefon 07071/7952540

E-Mail: elisabeth.hege@elkw.de als Vorsitzende des Besetzungsgremiums und

Frau Christine Lichtenberger-Maier
Telefon 07071/24705

E-Mail: christine.lichtenberger-maier@elkw.de als stellvertretende Vorsitzende des Besetzungsgremiums.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg an den

Evangelischen Oberkirchenrat Stuttgart
Gerokstr. 19, 70184 Stuttgart

Pädagogische Hochschulen

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg fördert für die Laufzeit von drei Jahren an den Pädagogischen Hochschulen des Landes ein Promotionskolleg zum Thema „Deutsch als Fremdsprache / Deutsch als Zweitsprache (DaF / DaZ) - Vom fachsensiblen Sprachunterricht zum sprachsensiblen Fachunterricht II“

Im Rahmen des wissenschaftlichen Nachwuchsprogramms ist im oben genannten Promotionskolleg zum **1. August 2020** eine

Abordnung

einer Lehrperson zu besetzen, die an Grund-, Haupt-, Werkreal-, Realschulen, an der Sekundarstufe I von Gemeinschaftsschulen und Beruflichen Schulen oder an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) in Baden-Württemberg unterrichten.

Die jeweilige Abordnung ist mit vollem Deputat auf drei Jahre befristet und mit einer Lehrverpflichtung von in der Regel zwei Semesterwochenstunden (SWS) und zur Mitarbeit bei den sonstigen Aufgaben des Faches und der Hochschule an der Pädagogischen Hochschulen Schwäbisch Gmünd verbunden.

Ziel der Abordnung ist die Promotion im Teilprojekt „Fokus MINT-, Sprache im Fach“ als Bestandteil der Lehrer(innen)bildung in den MINT-Fächern“ der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd.

Ansprechpartnerin Prof. Dr. Nazli Hodaie, E-Mail: nazli.hodaie@ph-gmuend.de.

Das Promotionskolleg, das den Titel „Vom fachsensiblen Sprachunterricht zum sprachsensiblen Fachunterricht II“ trägt zielt darauf ab, in sieben Teilprojekten wissenschaftlich und empirisch begründete praxisnahe Maßnahmen zur Unterstützung von Lehrkräften zu entwickeln, zu erforschen und Angebote zur Professionalisierung zu erstellen. Folgende Gegenstandsbereiche sollen untersucht werden: (1) Sprachvermittlung und curriculare Gegenstände von Vorbereitungsklassen der Sekundarstufe I, (2) Integration von sprachlichen und fachlichen Zielen und Inhalten im Regelunterricht, (3) Übergangsgestaltung von der Vorbereitungsklasse in die Regelklasse.

Informationen zum Promotionskolleg „Vom fachsensiblen Sprachunterricht zum sprachsensiblen Fachunterricht I“ finden Sie im Internet unter:

<https://www.ph-freiburg.de/deutsch/forschung/promotionskolleg-dafdadz.html>.

Bewerbungsvoraussetzungen für die Abordnung einer Lehrperson sind:

- Promotionsberechtigung (in der Regel mind. achtsemestriges Lehramtsstudium mit überdurchschnittlichem Staatsexamen oder Masterabschluss) mit einer für die Ausrichtung des Kollegs einschlägigen Fächerkombination. Die Promotionsberechtigung ist spätestens bis zum 31. Juli 2020 vorzulegen,
- Tätigkeit als Lehrperson in der Laufbahn des gehobenen Dienstes,
- drei Jahre überdurchschnittliche Bewährung in der Schulpraxis als Lehrperson an einer öffentlichen Schule in Baden-Württemberg. Die dreijährige Schulpraxis muss zum Zeitpunkt des Beginns der Abordnung (1. August 2020) erfüllt sein. Die überdurchschnittliche Bewährung als Lehrperson ist in den Bewerbungsunterlagen durch eine aktuelle, nicht länger als ein Jahr (vom Zeitpunkt der Bewerbung angerechnet) zurückliegende dienstliche Beurteilung durch die Schulleitung der Schule, an der sich die Lehrperson zum Zeitpunkt der Bewerbung befindet, nachzuweisen.

Bei (allgemeinen) Rückfragen wenden Sie sich an: Prof. Dr. Gabriele Kniffka, Institut für Deutsche Sprache und Literatur der Pädagogischen Hochschule Freiburg, Telefon 0761/682479, E-Mail: gabriele.kniffka@ph-freiburg.de.

Fragen zum Teilprojekt an der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd beantwortet Ihnen gerne Prof. Dr. Nazli Hodaie, Telefon 07171/983-344, E-Mail: nazli.hodaie@ph-gmuend.de.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit allen relevanten Unterlagen (Lebenslauf, Kopie des Hochschulzeugnisses, Kopie des Zeugnisses der zweiten Staatsprüfung und Kopie der dienstlichen Beurteilung sowie Nennung der Personalnummer) bis spätestens **17. Februar 2020** auf dem Dienstweg an:

Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd
Prof. Dr. Nazli Hodaie
Oberbettringer Str. 200, 73525 Schwäbisch Gmünd

Stellenausschreibungen

Die Pädagogischen Hochschulen haben sich zum Ziel gesetzt, den Frauenanteil in Lehre und Forschung zu erhöhen und fordern entsprechend qualifizierte Nachwuchswissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte erhalten bei gleicher Eignung den Vorzug.

Hinweis: Die Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens nach einer Aufbewahrungsfrist von sechs Monaten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.